

07/24

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG BRANDENBURG

AB JULI

ab
8

8. JULI BIS 10. OKTOBER 2024 - VOLKSHOCHSCHULE FRANKFURT (ODER), GARTENSTR. 1, 15230 FRANKFURT (ODER)

AUSSTELLUNG „IN ROSAS SCHATTEN. ZUR GESCHICHTE EINER JÜDISCHEN FAMILIE AUS POLEN“

eine Ausstellung der Rosa-Luxemburg-Stiftung über die Familiengeschichte Rosa Luxemburgs, in Frankfurt (Oder) realisiert in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Frankfurt (Oder) und mit Unterstützung durch das Büro der RLS in Warschau

Die Ausstellung ist kostenfrei zu den Öffnungszeiten der Volkshochschule zu besichtigen: montags bis donnerstags von 10 bis 20 Uhr, während der Sommerferien (18. Juli bis 31. August) von 10 bis 16 Uhr.

IM JULI

2

DIENSTAG, 2. JULI 2024, 16 UHR - TONI-STEMMLER-KLUB, HOHE KIEFER 41, 14532 KLEINMACHNOW

DIE OFFENE SAMOWAR-RUNDE

Politische Themen, die niemand kalt lassen, bei heißem Tee beredet – eine offene politische Gesprächsrunde, zu der Themen und Gesprächspartner*innen mitgebracht werden können, Moderation: Thomas Singer

3

MITTWOCH, 3. JULI 2024, 18 UHR - NACHBARSCHAFTSCAFÉ JULIE, AUGUST-BEBEL-STR. 20A, 15344 STRAUSBERG

WOHNEN UND MIETEN IN STRAUSBERG - WOHIN STEIGEN DIE MIETEN UND WIE KÖNNEN WIR SIE STOPPEN?

mit Rosa Schick und Valentin Regnault (Autor*innen der Studie „Wohnen und Mieten in Brandenburg“), Isabelle Vandre (mietenpolitische Sprecherin der Fraktion Die Linke im Brandenburger Landtag) und Jörg Resenhöft (Sprecher der Mieter:innen-Initiative Strausberg)

4

DONNERSTAG, 4. JULI 2024, 18 UHR - HAVEL SPACE, HAUPTSTR. 56, 14776 BRANDENBURG AN DER HAVEL

WOHNEN UND MIETEN IN BRANDENBURG (HAVEL) - WOHIN STEIGEN DIE MIETEN UND WIE KÖNNEN WIR SIE STOPPEN?

mit Rosa Schick und Andrej Holm (Autor*innen der Studie „Wohnen und Mieten in Brandenburg“) sowie Isabelle Vandre (mietenpolitische Sprecherin der Fraktion Die Linke im Brandenburger Landtag)

6

SAMSTAG, 6. JULI 2024, 16.30 UHR - TREFFPUNKT FREIZEIT, AM NEUEN GARTEN 64, 14469 POTSDAM

„WIR MÜSSEN DIE DEMOKRATIE AUF DIE SPITZE TREIBEN“ SOMMEREMPFAANG DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG BRANDENBURG

mit Beiträgen von Prof. Dr. Klaus Dörre (Soziologe, Friedrich-Schiller-Universität Jena), Prof. Dr. Melanie Jaeger-Erben (Umweltsoziologin, BTU Cottbus-Senftenberg), Steffen Kludt (Vorsitzender der RLS Brandenburg) und Sebastian Walter (Fraktionsvorsitzender Die Linke im Landtag Brandenburg), mit künstlerischen Interventionen durch Alrun Herbing (Schauspielerin) als Rosa Luxemburg und Oksana Weingardt am Klavier sowie mit Gesprächen, Imbiss und Getränken

Wir bitten wegen begrenzter Plätze um eine Anmeldung unter 0331.8170432 oder info@bbg-rls.de

12 FREITAG, 12. JULI 2024, 18 UHR - ONLINE

WOHNEN UND MIETEN IM LAND BRANDENBURG - WOHIN STEIGEN DIE MIETEN UND WIE KÖNNEN WIR SIE STOPPEN?

mit Andrej Holm und Kaspar Metzkwow (Autoren der Studie „Wohnen und Mieten in Brandenburg“), Isabelle Vandre (mietenpolitische Sprecherin der Fraktion Die Linke im Brandenburger Landtag) und Holger Zschoge (Netzwerk „Stadt für alle“, Potsdam)

Die Veranstaltung findet über ZOOM statt. Den Zugangslink versenden wir nach Anmeldung.
Anmeldung an: info@bbg-rls.de, Betreff: Mieten

14 SONNTAG, 14. JULI 2024, 15 UHR - JOHN-HEARTFIELD-HAUS WALDSIEVERS DORF, SCHWARZER WEG 12, 15377 WALDSIEVERS DORF

„JOHNNY WAR MEIN FREUND“ - REGINA SCHEER ZU HERTHA GORDON-WALCHER

Eva Maleck-Lewy im Gespräch mit der Autorin Regina Scheer und anschließender Lesung der Autorin aus ihrem Buch „Bittere Brunnen“ über Hertha Gordon-Walcher, musikalisch begleitet durch Karsten Troyke (Gesang und Gitarre) und Daniel Weltlinger (Violine)

eine Veranstaltung des Freundeskreises John Heartfield Waldsiedersdorf e.V. in der Reihe „John Heartfield und Weggefährten“ mit Unterstützung durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung e.V.

24 MITTWOCH, 24. JULI 2024, 17 UHR - STEREMAT GGMBH, WIRTSCHAFTSWEG 71, 15344 STRAUSBERG

DER UKRAINEKRIEG - DIE ANDERE SICHT. DIE WURZELN, DIE AKTEURE UND DIE ROLLE DER NATO

Buchvorstellung mit dem Autor Dr. Lothar Schröter (Militärhistoriker, Vorstandsmitglied der RLS Brandenburg)

FÖRDERPREIS-AUSSCHREIBUNG

BEWERBUNGSFRIST: 30. NOVEMBER 2024

Der Förderpreis der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg wird seit 2001 an junge Wissenschaftler*innen, Autor*innen bzw. Künstler*innen vergeben, die zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht älter als 35 Jahre sind. Eingereicht werden können bisher unveröffentlichte publizistische, wissenschaftliche oder künstlerische Arbeiten, die sich durch ein hohes fachliches Niveau auszeichnen und in besonderer Weise für die Förderung politischer, wissenschaftlicher und kultureller Bildungsarbeit geeignet sind.

Bestandteile des Preises sind:

- ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro
- Übernahme der Druckkosten für eine Publikation bis zu 250 Seiten (inklusive 20 Freixemplare) bzw. in gleichem Umfang eine finanzielle Förderung für die Präsentation oder Produktion künstlerischer Arbeiten
- öffentliche Veranstaltung zum Thema der prämierten Arbeit

Wir laden zur Bewerbung ein. Weitere Informationen auf unserer Webseite: <https://brandenburg.rosalux.de/foerderpreis>

INFORMATIONEN, MITSCHNITTE, BERICHTE, PUBLIKATIONEN & ANDERES MEHR AUF UNSERER INTERNETSEITE: BRANDENBURG.ROSALUX.DE

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist in der Regel kostenfrei. Wenn eine Anmeldung erforderlich ist, ist es bei der entsprechenden Veranstaltung vermerkt.

Redaktionsschluss: 27. Juni 2024. Veranstaltungsbeschreibungen und Änderungen unter: brandenburg.rosalux.de

Die Veranstaltungen der RLS Brandenburg sind presseöffentlich. Entsprechend § 6 Abs. 1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von den Veranstaltungen ausgeschlossen.

KONTAKT

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.
14467 Potsdam, Dortustraße 53

Telefon: 0331 817 04 32

Fax: 0331 817 04 33

E-Mail: info@bbg-rls.de

Internet: brandenburg.rosalux.de

Soziale Medien: linktr.ee/RosaluxBrandenburg

V.i.S.d.P.: Dr. Julia Bär

Kontakt für **Brandenburg an der Havel**

E-Mail: brandenburg-havel@bbg-rls.de

Kontakt für **Cottbus/Chósebuz**

E-Mail: cottbus@bbg-rls.de

Kontakt für **Fürstenwalde/Spree**

E-Mail: fuerstenwalde@bbg-rls.de

Kontakt für **Senftenberg/Zty Komorow**

E-Mail: senftenberg@bbg-rls.de